**17 Finanzverbindlichkeiten**

|  |
| --- |
| **Kontengruppe(n)** |
| 201 kurzfristige Finanzverbindlichkeiten206 langfristige Finanzverbindlichkeiten |
| **Definition** |
| Bei den kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten handelt es sich um Finanzierungsgeschäfte bis ein Jahr Laufzeit. Bei den langfristigen Finanzverbindlichkeiten handelt es sich um Finanzierungsgeschäfte mit einer Laufzeit über einem Jahr. Solche Finanzverbindlichkeiten verbleiben bis zum Ablauf in dieser Bilanzkontengruppe und werden nicht auf die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (201) umgebucht. |
| **Prüfungsziel** |
| Die Finanzverbindlichkeiten sind korrekt und vollständig in der Buchhaltung ausgewiesen. |
| **Prüfungsunterlagen** |
| Darlehensverträge, Hypotheken, weitere Schuldanerkennungen, Auszug aus Gegenbuchhaltung oder Saldonachweise für Kontokorrente bei Gemeinwesen, Bankauszüge, Zinsquittungen, Saldobestätigungen, Wechselkurse, Absicherungsinstrumente, Beschlüsse  |
|  |  |  |
| **RMSG-Handbuch** | Kapitel 09.5 | **Gesetzliche Grundlagen** | Art. 110k Abs. 1 GG |
|  |  |  |
| **Bestand per 01.01.** | Fr. | **Bestand per 31.12.** | Fr. |
|  |  |  |
|  |  |  |
| **Prüfungshandlungen**(Mindestprüfhandlungen sind mit einem Stern\* gekennzeichnet) |
|  |  |  |  |  |
| **17.1** | **Bestandes- und Bewertungsprüfungen** | **i.O.** | **Feststellungen, Bemerkungen** | **Referenz** |
| 17.1.1**\*** | Sind alle Finanzverbindlichkeiten vollständig in der Buchhaltung zum Nominalwert ausgewiesen (Abgleich mit Verträgen, Zinsbelastungen etc.)? |[ ]   |  |
| 17.1.2\* | Bestehen die ausgewiesenen Finanzverbindlichkeiten am Bilanzstichtag tatsächlich (keine fiktiven Finanzverbindlichkeiten)? |[ ]   |  |
| 17.1.3 | Bei Finanzverbindlichkeiten in Fremdwährung: Wurde zur Bewertung der per Abschlusszeitpunkt gültige Wechselkurs angewandt? |[ ]   |  |
| 17.1.4 | Bei Finanzverbindlichkeiten in Fremdwährung: Sind die Wechselkursrisiken angemessen berücksichtigt bzw. abgesichert? |[ ]   |  |
| **17.2** | **Verkehrsprüfungen** | **i.O.** | **Feststellungen, Bemerkungen** | **Referenz** |
| 17.2.1\* | Sind die Zu- und Abgänge der Finanzverbindlichkeiten nachvollziehbar?  |[ ]   |  |
| 17.2.2\* | Sind die Finanzverbindlichkeiten nach ihrer Laufzeit richtig zugeordnet worden (Kto. 201 und Kto. 206)? |[ ]   |  |
| 17.2.3 | Ist die Verzinsung der Finanzverbindlichkeiten vollständig und korrekt erfolgt? |[ ]   |  |
| 17.2.4 | Sind die Schuldzinsen in der richtigen Rechnungsperiode erfasst? |[ ]   |  |
| **17.3** | **Übrige Prüfungshandlungen** | **i.O.** | **Feststellungen, Bemerkungen** | **Referenz** |
| 17.3.1\* | Sind die Finanzierungen vom Rat beschlossen worden? |[ ]   |  |
| 17.3.2 | Sind verschiedene Finanzierungsangebote eingeholt worden? Ist das günstigste durch den Rat ausgewählt worden? |[ ]   |  |
| **17.4** | **Prüfungsbefund, abschliessende Beurteilung** |
|  |
|  |
|  |
| **Empfehlungen und Hinweise zum Prüfgebiet** |
|  |
| **Katalog möglicher Fehler im Sinne einer Gedankenstütze:*** Es bestehen Finanzverbindlichkeiten, die nicht bilanziert worden sind.
* Die Aufnahme der Gelder wurde vom Rat nicht beschlossen.
* Die Finanzverbindlichkeiten sind in der falschen Kontogruppe bilanziert.
* Es ist nicht das günstigste Finanzierungsangebot ausgewählt worden, weil man die «Dorfbank» oder die Bank eines Ratsmitgliedes berücksichtigen wollte (Ausstandpflicht).
 |